

Jahresplan Finanzbildungsstrategie 2025 & 2026

Hintergrund und Einbettung

Die Nationale Finanzbildungsstrategie für Österreich sieht vor, dass Jahresarbeitspläne erstellt werden, die Ziele und dazugehörige Action Tools für die Strategie für einen bestimmten Zeitraum festlegen. Die Jahresarbeitspläne sollen die Umsetzung der Nationalen Finanzbildungsstrategie erleichtern und gemeinsame Arbeitsschwerpunkte für ein Jahr festlegen. Die Ziele und Action Tools, die in den Jahresarbeitsplänen festgehalten sind, wurden direkt und wortident aus dem Aktionsplan der Nationalen Finanzbildungsstrategie entnommen.

Die definierten Ziele und Action Tools der Jahresarbeitspläne 2025 und 2026 sollen neben den Hauptzielen auch einen bestmöglichen Beitrag zur Erfüllung der übergreifenden Prioritäten der Nationalen Finanzbildungsstrategie leisten:

- Beitrag zur Gleichstellung der Geschlechter;
- Sicherstellen, dass Konsumentinnen und Konsumenten von der Digitalisierung profitieren;
- Unterstützung der Konsumentinnen und Konsumenten, nachhaltige finanzielle Entscheidungen zu treffen.

Weiters soll bei der Umsetzung jedes Ziels und Action Tools genau analysiert werden, welche Zielgruppen¹ davon betroffen sind und in welcher Art und Weise diese bestmöglich adressiert werden können. Die derzeit in den Action Tools genannten Zielgruppen sind jene aus dem Aktionsplan, können aber natürlich in der Arbeit noch erweitert werden, wenn dies dienlich erscheint.

Bei Jahresarbeitsplänen 2025 & 2026 handelt es sich um die letzten rollierenden Arbeitspläne im Zuge der laufenden Strategie (Zyklus 2021 bis 2026). Die nun in diese beiden Jahresarbeitspläne aufgenommenen Action Tools stellen die „letzten“ Arbeitsschwerpunkte des Aktionsplans der laufenden Finanzbildungsstrategie 2021 bis 2026 dar. Diese wurden daher bis jetzt noch nicht im Speziellen im Steuerungsausschuss diskutiert oder adressiert.

Es sei aber an dieser Stelle angemerkt, dass aufgrund der vorliegenden Arbeitsplänen auch andere Themen diskutiert und adressiert werden können, wenn diese von Wichtigkeit oder aufkommender Brisanz für den Steuerungsausschuss sind.

¹ JS = Kinder/Jugendliche von 6-19 Jahren im Bildungssystem; JE = junge Erwachsene von 14 bis 25 im außerschulischen Bereich; F = Frauen; BEU = berufstätige Erwachsene & KMUs; PA = (potenzielle) PrivatanlegerInnen;

Jahresarbeitsplan 2025 & 2026

Jahr	Ziel	Action Tool
2025	1.1. Förderung der Finanzbildung in Schulen als fächerübergreifendes Thema	1.1.4 Unterstützung und Koordination von Pilotprojekten für die Vermittlung von Finanzwissen in Schulen (JS)
		1.1.6 Organisation von landesweiten Finanzbildungswettbewerben und Hackathons sowie von Theaterstücken unter Einbeziehung des Lehrkörpers (JS)
		1.1.8 Förderung der Vermittlung von Finanzwissen an junge Menschen durch MOOCs (Massive Open Online Courses), digitale Tools wie mobile Apps, Spiele und Simulationen sowie reale Events (JS, JE)
	1.3 Schaffung eines stärkeren Bewusstseins für wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge und die eigene Rolle im Wirtschaftsgeschehen sowie der bewusste Umgang mit Risiken	1.3.3 Beitragen, dass die Inhalte, die jungen Menschen im Rahmen der Finanzbildung an Schulen vermittelt werden, alle Bereiche abdecken, die für finanzielles Wohlergehen wichtig sind und digitale Formate genutzt werden (JS, JE, BEU)
	2.1 Unterstützung einer sicheren und informierten Beteiligung an den Finanzmärkten	2.1.9. Durchführung von Aufklärungs- und Informationskampagnen über die positiven Auswirkungen grüner Finanzprodukte bei gleichzeitiger Warnung der Öffentlichkeit vor Greenwashing (GB, PA)
	2.2. Sensibilisierung für die Merkmale des Pensionssystems, die zu erwartende Höhe des Alterseinkommens und die Notwendigkeit einer vorausschauenden Planung	2.2.4 Bereitstellung von leicht zugänglichen und verständlichen Informationen über die zu erwartende Höhe der Pension, z. B. durch transparente und realistische Pensionsrechner (GB, F, JE, BEU, PA)
		2.2.6. Ermutigung von Unternehmen, als Multiplikatoren ihre Beschäftigten über Themen im Zusammenhang mit dem Ruhestand und der künftigen Altersvorsorge aufzuklären und zu sensibilisieren (BEU)
		2.2.7 Förderung der Erarbeitung und Bereitstellung von Finanzbildungsmaterialien zur Weitergabe durch Arbeitgeber an ihre Beschäftigten sowie Sensibilisierung der Arbeitgeber für die Möglichkeit der Einrichtung betrieblicher Altersvorsorgepläne (GB, F, BEU)

	4.4. Eingehende und regelmäßige Überwachung und Evaluierung der einzelnen Initiativen und der nationalen Gesamtstrategie	
2026	1.1. Förderung der Finanzbildung in Schulen als fächerübergreifendes Thema	1.1.9 Förderung der Schulungsangebote zur Vermittlung von Finanzwissen an junge Menschen für die in den Familienberatungsstellen und in sozialen Einrichtungen tätigen Beratungskräfte (JE)
		1.1.10 Überarbeitung der verfügbaren Unterrichtsmaterialien und Entwicklung neuer Ressourcen für Fachkräfte in der Jugend- und Sozialarbeit (JE)
	2.1 Unterstützung einer sicheren und informierten Beteiligung an den Finanzmärkten	2.1.3 Sensibilisierung bestehender und potenzieller Unternehmerinnen und Unternehmer für die Existenz alternativer Finanzierungsmöglichkeiten auf dem Kapitalmarkt und Ergänzung der Beratungsangebote für KMUs und Start-ups durch Finanzbildungsinhalte (BEU, F)
	2.2. Sensibilisierung für die Merkmale des Pensionssystems, die zu erwartende Höhe des Alterseinkommens und die Notwendigkeit einer vorausschauenden Planung	2.2.2 Einführung eines bundesweiten Financial Future Day (GB, F, JS, JE, BEU)
	3.2. Sensibilisierung für die Notwendigkeit von Finanzbildung: Massenkommunikationskampagnen für die Bevölkerung und gezielte Initiativen für Multiplikatoren	3.2.2. Einrichtung regelmäßiger Kommunikationskanäle als Schnittstellen zu potenziellen Multiplikatoren wie Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, NGOs, Beratungs- und Betreuungsstellen, Branchenverbände und Arbeitgebern (GB)
	4.4. Eingehende und regelmäßige Überwachung und Evaluierung der einzelnen Initiativen und der nationalen Gesamtstrategie	